

Datenschutzerklärung – E-Mail Bewerbung

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Position an unserer Hochschule interessieren. Nachfolgend finden Sie einige Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer E-Mail Bewerbung. Bitte übersenden Sie die Bewerbung möglichst geschützt (z.B. als verschlüsseltes PDF).

Name und Anschrift der verfahrensverantwortlichen Stelle und der Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist

*Der Präsident der Technischen Universität Berlin
Herr Christian Thomsen
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin*

Datenschutzbeauftragte der Verantwortlichen sind

Frau Annette Hiller,

Herr Mattis Neiling

E-Mail: info@datenschutz.tu-berlin.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.tu-berlin.de/asv/menue/datenschutz/>

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

*Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist § 18 BInDSchG i.V.m. § 26 BDSG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Danach dürfen die Daten von Bewerber*innen zum Zwecke der Entscheidung über ein Beschäftigungsverhältnis verarbeitet werden.*

*Die Bewerber*innen müssen informiert werden, wie ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Diese Informationspflicht ergibt sich aus Art. 13 und 14 DSGVO.*

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerbungsdaten erfolgt zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens.

Empfänger der Bewerbungsdaten

Zugriff auf Ihre Daten haben nur Personen, die die Daten für einen ordnungsgemäßen Ablauf des Bewerbungsverfahrens benötigen. Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung vom zuständigen Bewerbungsteam gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann an die

Verantwortlichen der jeweiligen Organisationseinheit sowie die zu beteiligenden Gremienvertreter weitergeleitet.

Löschung und Dauer der Speicherung

Sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung nicht entgegenstehen, die Daten zum Zweck der Beweisführung nicht mehr benötigt werden und Sie einer längeren Speicherung nicht ausdrücklich zugestimmt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, sobald sie für den Verwendungszweck nicht mehr erforderlich sind, spätestens nach Ablauf von 6 Monaten nach Einstellung. Stellt die Technische Universität Berlin Sie ein, werden Ihre Unterlagen der Personalakte hinzugefügt und zusammen mit dieser wenigstens für die Dauer des Arbeitsverhältnisses aufbewahrt.

Rechte der Betroffenen

Sie haben jederzeit das Recht, Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten zu erhalten.

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie eine Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.

Sofern die Daten nicht mehr für den ursprünglichen Zweck erforderlich sind, können Sie von uns deren Löschung verlangen.

Zudem können Sie eine Einschränkung für die weitere Verarbeitung der Daten fordern. Das bedeutet, dass diese Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um sie für eine weitere Verarbeitung zu sperren.

Darüber hinaus können Sie eine bereits erteilte Einwilligung in die Verarbeitung ihrer Daten widerrufen. In diesem Fall werden Ihre Daten gelöscht, sofern die Speicherung nicht aus anderen Gründen erforderlich ist (vgl. Art. 17 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt. Bitte beachten Sie, dass die Ausübung des Widerspruchsrechts dazu führen kann, dass wir Sie für die gewünschte Stelle nicht berücksichtigen können.

Grundsätzlich haben Sie das Recht, Ihre Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format ausgehändigt zu bekommen, soweit dies technisch möglich ist.

Die TU Berlin unternimmt alles, um Ihre Daten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben zu verarbeiten. Sollten Sie dennoch der Meinung sein, dass die Verarbeitung Ihrer Daten unzulässig ist, wenden Sie sich bitte an die Datenschutzbeauftragten der TU Berlin.

Natürlich steht Ihnen auch das Recht zu, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219 / Besuchereingang über Puttkamerstr. 16 -18
10969 Berlin

Tel.: +49 30 13889-0

Fax: +49 30 2155050

E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de